

GCD7.1000

Ausgabestation für RFID-Datenträger im ISO-Kartenformat



© Copyright 2022 GANTNER Electronic GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Das Kopieren, Vervielfältigen, Übersetzen, Umsetzen in irgendein elektronisches Medium oder maschinell lesbare Form im Ganzen oder in Teilen ist nicht gestattet. Eine Ausnahme gilt für die Anfertigung einer Backup-Kopie von Software für den eigenen Gebrauch zu Sicherungszwecken, soweit dies technisch möglich ist und von uns empfohlen wird. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadensersatz.

Haftung

Ansprüche gegenüber dem Hersteller in Anlehnung an die in diesem Handbuch beschriebenen Hard- und/oder Softwareprodukte richten sich ausschließlich nach den Bestimmungen der Garantie. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, insbesondere übernimmt der Hersteller keine Gewähr über die Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhaltes dieses Handbuches. Änderungen bleiben vorbehalten und können jederzeit auch ohne entsprechende Voranmeldung durchgeführt werden.

Warenzeichen

An dieser Stelle sei auf die in diesem Handbuch verwendeten Kennzeichnungen und eingetragenen Warenzeichen hingewiesen. Alle Produkt- oder Firmennamen, die in diesem Handbuch erwähnt werden, dienen lediglich Identifizierungs- und Erklärungszwecken und je nach Bezeichnung kann es sich dabei um Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Firmen handeln.

Kontakt

Kontaktinformationen für Rückfragen bezüglich des Produkts oder generelle Anfragen finden Sie unten:

Kontaktadressen des Herstellers

GANTNER Electronic GmbH
Bundesstraße 12
6714 Nüziders, Austria
www.gantner.com/locations

Wichtige Informationen

Verehrte Kundin, verehrter Kunde,

Damit unser Produkt in Ihrer Anlage zu Ihrer Zufriedenheit sicher und ohne Fehler arbeitet, weisen wir Sie auf folgende Grundregeln hin.

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch. Diese werden durch die Signalwörter "GEFAHR", "WARNUNG", "ACHTUNG" gekennzeichnet und informieren Sie über mögliche gefährliche Situationen und wie Sie diese vermeiden können.
- Beachten Sie auch Informationen, die mit dem Signalwort "HINWEIS" gekennzeichnet sind. Diese enthalten wichtige Informationen zur Vermeidung von Sachschäden.
- Achten Sie auch auf die Symbole und Warnhinweise auf dem Produkt.
- Lesen Sie alle Informationen in diesem Handbuch genau durch, bevor Sie das Gerät installieren und in Betrieb nehmen.
- Sofern dies nicht an anderer Stelle speziell dokumentiert ist, liegt die Installation, Inbetriebnahme und Wartung des Produkts in der Verantwortung des Kunden.
- Bewahren Sie dieses Handbuch an einem sicheren, für Nachschlagezwecke schnell zugänglichen Ort auf.

Schreibweise von Sicherheitsinformationen und Sicherheitssymbole

Dieses Handbuch enthält wichtige Sicherheitshinweise und Symbole zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden. Diese Informationen und Symbole informieren den Anwender über gefährlichen Situationen und beschreiben den sicheren, sachgemäßen Umgang des Produkts. Die Sicherheitshinweise enthalten auch Informationen zur Vermeidung der gefährlichen Situationen. Lesen Sie diese Sicherheitshinweise unbedingt genau und handeln Sie danach.

Die folgenden Zeilen beschreiben die Struktur der in diesem Handbuch verwendeten Sicherheitshinweise und die Bedeutung der verwendeten Symbole.

1. Sicherheitshinweisen zu Personenschaden

Sicherheitshinweise enthalten ein Signalwort, und beschreiben die Art der Gefahr und wie Sie diese Gefahr vermeiden können.



Wird das Sicherheitsalarmzeichen ohne Signalwort verwendet, folgen immer wichtige sicherheitsrelevante Informationen, die genau gelesen und befolgt werden müssen. Nichtbeachtung kann zu Personenschaden führen.

Format von Sicherheitshinweisen, die sich auf einen ganzen Abschnitt beziehen:

Die Verwendung dieses Sicherheitshinweises ist mit oder ohne Symbol möglich.

VORSICHT



Elektrischer Schlag.

→ Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu Verletzungen durch elektrischen Schlag führen.

- Schutzeinrichtungen und Abdeckungen nicht entfernen.
- Anschlussklemmen nicht berühren, wenn das Produkt mit Strom versorgt wird.

Format von Sicherheitshinweisen, die im Text eingebettet sind und sich auf diese konkrete Stelle beziehen:



ACHTUNG! Elektrischer Schlag. Schutzeinrichtungen und Abdeckungen nicht entfernen. Anschlussklemmen nicht berühren, wenn das Produkt mit Strom versorgt wird.

2. Sicherheitshinweise zu Sachschaden

Sicherheitshinweise, die mögliche Gefahrensituationen für Sachschaden beschreiben, haben dasselbe Layout wie Sicherheitshinweise für Personenschaden, nur dass als Signalwort "HINWEIS" verwendet wird.

Format von Sicherheitshinweisen, die sich auf einen ganzen Abschnitt beziehen:

HINWEIS

Gefahr von Sachschaden für das Gerät und angeschlossener Geräte.

Gefahr von Fehlfunktion.

- Folgende Anweisungen genau lesen und befolgen, bevor Sie das Gerät installieren.
- Immer die Anweisungen befolgen.

Format von Sicherheitshinweisen, die im Text eingebettet sind und sich auf diese konkrete Stelle beziehen:

HINWEIS! Gefahr von Sachschaden für das Gerät und angeschlossener Geräte. Lesen Sie die folgenden Anweisungen genau, bevor Sie das Gerät installieren.

3. Bedeutung der verwendeten Signalwörter

	Kennzeichnet eine gefährliche Situation die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten und mittelschweren Verletzungen führen kann.
	Kennzeichnet wichtige Informationen, die jedoch nicht verletzungsrelevant sind (z. B. Hinweise bezüglich möglichen Sachschaden).

4. Bedeutung der verwendeten Sicherheitssymbole

	Vorsicht: Allgemeine Information Dieses Symbol kennzeichnet allgemeine Warnungen, die sich nicht auf einen bestimmten Typ von Gefahren beziehen.
	Vorsicht: Elektrischer Schlag Dieses Symbol kennzeichnet Warnungen in Bezug auf elektrische Gefahren (gefährliche Spannungen und Ströme).
	Verbot: Nicht auseinander nehmen, nicht demontieren Dieses Symbol kennzeichnet Warnungen bezüglich nicht erlaubten auseinander nehmen und Demontage von bestimmten Teilen oder Geräten. Nichtbefolgung kann zu Beschädigungen oder Fehlfunktionen des Geräts führen kann.
	Verpflichtende Tätigkeit: Allgemeine Information Dieses Symbol kennzeichnet allgemeine Informationen die gelesen und befolgt werden müssen, bevor weitere Schritte durchgeführt werden.
	Verpflichtende Tätigkeit: Instruktionen lesen Dieses Symbol kennzeichnet Informationen die sich auf wichtige Instruktionen beziehen, die in diesem Handbuch oder an einem anderen Ort zu finden sind. Diese Texte müssen gelesen und befolgt werden.

⚠ Wichtige Sicherheitshinweise ⚠



- Die Installation, Inbetriebnahme und Wartung unserer Geräte hat durch entsprechendes Fachpersonal zu erfolgen. Insbesondere elektrische Anschlüsse dürfen nur vom fachkundigen Personal ausgeführt werden. Dabei sind die Installationsvorschriften nach den einschlägigen, nationalen Errichtungsbestimmungen (z.B. ÖVE, VDE, ...) zu beachten.

➔ Arbeiten durch unqualifiziertes Personal kann zu Verletzungen führen (z. B. elektrischer Schlag).



- Wenn nicht anders angegeben, hat die Installation und Wartung unserer Geräte ausschließlich im spannungsfreien Zustand zu erfolgen. Dies gilt insbesondere bei Geräten, die an das Niederspannungsnetz angeschlossen sind.

➔ Wenn das Gerät nicht von der Versorgungsspannung getrennt ist, kann es durch Berührung von Klemmen oder internen Teilen zu leichten Verletzungen kommen (elektrischer Schlag).



- Es ist untersagt, Veränderungen am Produkt vorzunehmen (Gerät, Anschlusskabel):
➔ Veränderungen am Produkt können zu Verletzungen oder Sachschaden führen und das Gerät beschädigen.
- Es ist untersagt, Schutz- und Abdeckhauben von Geräten zu entfernen.
➔ Das Entfernen von Schutz- und Abdeckhauben vom Produkt können zu Verletzungen oder Sachschaden führen.
- Versuchen Sie nicht, Produkte nach einem Defekt, einem Fehler oder einer Beschädigung eigenmächtig zu reparieren oder wieder in Betrieb zu nehmen. Kontaktieren Sie in diesem Fall unbedingt Ihren Kundenberater oder die Hotline der GANTNER Electronic GmbH.



- Installation, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung des erworbenen Produkts haben bestimmungsgemäß, d.h. innerhalb der in der zugehörigen Produktdokumentation aufgeführten technischen Einsatzbedingungen, zu erfolgen. Lesen Sie daher unbedingt die entsprechenden Kapitel in diesem Handbuch durch und handeln Sie danach.

- Falls dennoch einzelne Punkte unklar sein sollten, handeln Sie nicht „auf gut Glück“, sondern fragen Sie bei dem für Sie zuständigen Kundenberater oder bei der Hotline der GANTNER Electronic GmbH nach.

- Kontrollieren Sie direkt nach Erhalt der Ware die Verpackung und das Produkt bzw. den Datenträger optisch auf seine Unversehrtheit. Kontrollieren Sie die Lieferung auch auf ihre Vollständigkeit (-> Zubehörteile, Dokumentation, Hilfsmittel etc.).



- Wurde die Verpackung durch den Transport beschädigt oder sollten Sie einen Verdacht auf eine Beschädigung oder Fehlfunktion des Produkts haben, darf das Produkt nicht in Betrieb genommen werden. Kontaktieren Sie in diesem Fall Ihren Kundenberater. Er wird bemüht sein, so schnell wie möglich Abhilfe zu schaffen.

- Wenn nicht anders festgelegt, trägt der Kunde die Verantwortung für bestimmungsgemäße Installation, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung des Produkts.

- Die GANTNER Electronic GmbH übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen oder Schäden, die Folge eines unsachgemäßen Gebrauches sind.

Auch wenn wir uns um Sorgfalt und stetige Verbesserung bemühen, können wir nicht ausschließen, dass sich Fehler in unsere Dokumentationen einschleichen. Wir weisen daher darauf hin, dass die GANTNER Electronic GmbH keine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Inhaltes dieses Handbuchs übernimmt. Änderungen bleiben vorbehalten und können jederzeit, auch ohne entsprechende Voranmeldung, von uns durchgeführt werden.

Wenn Sie auf Fehler am Produkt oder in der produktbegleitenden Dokumentation stoßen oder wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihren Kundenberater oder direkt an die GANTNER Electronic GmbH.

Aber auch wenn Sie uns nur mitteilen wollen, dass alles reibungslos funktioniert hat, sind wir über Ihre Nachricht erfreut.



Hiermit bestätigt GANTNER Electronic GmbH, dass dieses Gerät in Übereinstimmung mit den folgenden EG-Richtlinien, einschließlich aller zutreffenden Ergänzungen, ist:

- 2014/53/EU (Funkgeräterichtlinie)

Der vollständige Text der CE-Konformitätserklärung ist über folgende Internet-Adresse online abrufbar:

https://www.gantner.com/downloads-gcd7-1000_Jh45QPB71L



Das WEEE-Symbol auf GANTNER Produkten oder deren Verpackungen weist darauf hin, dass das entsprechende Produkt und verwendete Batterien/Akkus nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sie müssen das so gekennzeichnete Altgerät und/oder Batterien/Akkus an entsprechende Sammelstellen zum Recycling elektrischer und elektronischer Geräte und/oder Batterien/Akkus übergeben. Das Recycling von Materialien hilft bei der Schonung natürlicher Ressourcen und gewährleistet eine für die menschliche Gesundheit und Umwelt sichere Art der Wiederverwertung. Weitere Informationen zum Recycling dieses Gerätes und/oder der Batterien/Akkus erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung oder Ihrem Entsorgungsbetrieb.



Dieses GANTNER Produkt erfüllt oder übertrifft die Anforderungen aus der RoHS-Richtlinie (2011/65/EU). Die RoHS-Richtlinie verlangt für Geräte, die nach dem 10. Juli 2006 in der EU verkauft werden, dass Hersteller die Verwendung von Blei, Quecksilber, Cadmium, sechswertiges Chrom, polybromierte Biphenyle und polybromierte Diphenylether eliminiert oder unter bestimmte Grenzwerte reduziert.

INHALTSVERZEICHNIS

1	EINLEITUNG	9
1.1	Zu diesem Handbuch	9
1.2	Kapitelübersicht	9
1.3	Zielgruppen	10
1.4	Formatierung	10
1.5	Ansprechpartner bei Rückfragen	10
2	ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	11
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	11
2.2	Funktionsbeschreibung.....	11
2.3	Highlights	11
2.4	Begriffsdefinition	12
2.5	RFID-Technologie.....	13
2.6	Systemkomponenten	13
3	MONTAGE.....	15
3.1	Zielgruppe	15
3.2	Allgemeine Informationen zur Montage	15
3.3	Installationsanweisungen.....	16
4	ELEKTRISCHER ANSCHLUSS	17
4.1	Zielgruppe	17
4.2	Überblick.....	17
4.3	Netzwerkanschluss	18
4.4	Netzanschluss.....	19
4.5	Hauptsicherung.....	20
5	INBETRIEBNAHME UND KONFIGURATION.....	21
5.1	Zielgruppe	21
5.2	Spannungsversorgung.....	21
5.3	Konfigurationseinstellungen.....	21
5.3.1	Konfiguration des integrierten Controllers GC7.3000	22
5.3.2	Konfiguration des integrierten Integrated ComConverter Moxa	27
6	BEDIENUNG.....	31
6.1	Allgemein	31
6.2	Registrierung als Besucher und Entnahme von Karten	31
6.2.1	Registrierung von Besuchern.....	31
6.2.2	Entnahme von Karten	31
6.3	Übersicht der Signalisierung.....	32
7	SERVICE UND WARTUNG	33
7.1	Zielgruppe	33
7.2	Nachfüllen von Karten	33
7.2.1	Vorgehensweise für das Nachfüllen	34
7.3	Auswechseln der Hauptsicherung	34
8	TECHNISCHE DATEN.....	37
8.1	Spannungsversorgung.....	37

8.2	Lesefeld (RFID).....	37
8.3	RFID-Karten.....	37
8.4	Signalisierungselemente.....	37
8.5	Kommunikation	37
8.6	Gehäuse	38
8.7	Umweltbedingungen	38
8.8	Abmessungen	38

1 EINLEITUNG

1.1 Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch enthält alle notwendigen Informationen, um die Kartenausgabestation GCD7.1000 zu installieren, in Betrieb zu nehmen und zu bedienen. Darüber hinaus finden Sie hier auch die Service- und Entsorgungshinweise sowie die technischen Daten der GCD7.1000.

Die für die Konfiguration der GCD7.1000 erforderlichen Anweisungen sind ebenfalls in diesem Handbuch beschrieben. Die Konfiguration erfolgt in einem Webbrowser direkt über die Weboberfläche der integrierten Steuerung oder über G7 Connect (GANTNER Cloud). Eine detaillierte Beschreibung von G7 Connect finden Sie in einem separaten Handbuch.

Die Anleitung zur Einbindung der GCD7.1000 in die Verwaltungssoftware der Freizeitanlage ist nicht Bestandteil dieses Handbuchs. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die GANTNER Electronic GmbH oder Ihren lokalen GANTNER Partner.

1.2 Kapitelübersicht

In Kapitel 2 "ALLGEMEINE INFORMATIONEN" finden Sie den Verwendungszweck und die Funktionsbeschreibung der GCD7.1000, eine Systemübersicht mit den wichtigsten Teilen der GCD7.1000 und die Definition der in dieser Anleitung häufig verwendeten Begriffe.

In Kapitel 3 "MONTAGE" finden Sie die Anleitung zur Installation der GCD7.1000 in der Freizeitanlage.

In Kapitel 4 "ELEKTRISCHER ANSCHLUSS" wird der Anschluss der Spannungsversorgung und der Netzkabel sowie die wichtigsten Schutzelemente (Sicherungen) beschrieben.

Im Kapitel 5 "INBETRIEBNAHME UND KONFIGURATION" finden Sie die Konfigurationseinstellungen, die für die Inbetriebnahme der GCD7.1000 vorgenommen werden müssen. Die Konfiguration kann über die Weboberfläche des integrierten GC7-Controllers vorgenommen werden. Es werden nur die Funktionen beschrieben, die für die Konfiguration erforderlich sind.

Im Kapitel 6 "BEDIENUNG" finden Sie Informationen darüber, wie die GCD7.1000 in der Anlage eingesetzt wird. Dazu gehören die Anmeldung neuer Besucher und die Entnahme der Karten an der Ausgabestation. Auch eine Übersicht über die integrierte Statussignalisierung ist in diesem Kapitel enthalten.

In Kapitel 7 "SERVICE UND WARTUNG" wird der Serviceplan für die GCD7.1000 beschrieben. Dazu gehört auch das Nachfüllen der RFID-Karten und wie eine defekte Sicherung ausgetauscht wird.

Kapitel 8 "TECHNISCHE DATEN" enthält die technischen Informationen und Maßzeichnungen der GCD7.1000.

1.3 Zielgruppen

Dieses Handbuch enthält die notwendigen Informationen für die Montage, Inbetriebnahme, Konfiguration und Bedienung der GCD7.1000. Die Informationen richten sich an die Systemintegratoren sowie die Techniker, die die GCD7.1000 installieren und in Betrieb nehmen. Ist ein Kapitel nur für eine bestimmte Zielgruppe bestimmt, wird diese zu Beginn des Kapitels angegeben. Die folgenden Zielgruppen finden Informationen in diesem Handbuch:

- Techniker (Montage, Installation, Konfiguration)
- Servicetechniker (Konfiguration, Bedienung)
- Benutzer der GCD7.1000 (Bedienung)

Wenn die Zielgruppe nicht speziell angegeben wird, sind die Informationen für alle Zielgruppen bestimmt.

⚠ ACHTUNG! Verletzung und Sach-/Geräteschaden. Die Tätigkeiten, die laut diesem Handbuch für eine bestimmte Zielgruppe bestimmt sind, dürfen nur von dieser Zielgruppe ausgeführt werden. Ausführen der Tätigkeiten durch unqualifiziertes Personal kann zu Verletzungen oder Sach-/Geräteschaden führen.

1.4 Formatierung

Die folgende Formatierung wird in diesem Handbuch verwendet, um wichtige, aber nicht sicherheitskritische Informationen zu kennzeichnen.

i Informationstext Informationstext Informationstext Informationstext Informationstext Informationstext
Informationstext Informationstext

Anweisungen, die vom Benutzer auszuführen sind, und das Ergebnis jedes Anweisungsschritts sind wie folgt formatiert.

- ▶ Anweisungstext
 - Ergebnis der Ausführung der Anweisung.

1.5 Ansprechpartner bei Rückfragen

Bei Fragen in Zusammenhang mit der GCD7.1000 wenden Sie sich bitte an die für Sie zuständige Vertretung oder direkt an eine der GANTNER Niederlassungen. Die Kontaktdaten sind über den folgenden Link zu finden:

www.gantner.com/locations.

2 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die GCD7.1000 ist eine kompakte Station zum Ausgeben von RFID-Karten in Freizeiteinrichtungen wie Schwimmbädern, Wasserparks und Fitnesscentern.

Die Besucher nutzen die ausgegebenen Karten zur Identifikation und für den Zutritt in die Freizeiteinrichtung. Dieses System bietet maximalen Bedienkomfort für Besucher durch berührungslose Identifikation an Zugangskontrollsystemen wie Drehkreuzen und elektronischen Schranksystemen.

2.2 Funktionsbeschreibung

Die Besucher der Freizeitanlage erhalten einen PIN-Code und beim Besuchen der Anlage gibt er seinen PIN-Code in die GCD7.1000 ein. Die Verwaltungssoftware prüft die Berechtigung und gibt eine Karte für den Kunden aus. Die eindeutige Nummer (UID) der Karte wird an die Verwaltungssoftware gesendet.

Die GCD7.1000 wird über eine integrierte Ethernet-Schnittstelle mit der Verwaltungssoftware der Anlage verbunden.

Das praktische Design der modularen Ausgabestation ermöglicht einen schnellen und einfachen Zugang zum Nachfüllen der Karten im GCD7.1000.

Das robuste Gehäuse ist optisch neutral und fügt sich nahtlos in die umgebende Architektur und die Designvorgaben der Anlage ein. Ein kundenspezifisches Logo oder Design kann auf der Vorderseite der GCD7 aufgebracht werden.

2.3 Highlights

- Automatische Ausgabe von RFID Karten
- Kapazität für 550 Karten
- Integrierter MIFARE® Leser
- Tastatur für PIN-Code Eingabe
- Ethernet-Schnittstelle
- Leicht zugängliche Kartenausgabemechanik
- Komfortables Nachbefüllen der Karten von der Frontseite aus
- Die Fronttür kann mit einem individuellen Logo oder Design versehen werden
- Konfiguration über Webinterface
- Integrierbar in G7 Connect (GANTNER Cloud)

2.4 Begriffsdefinition

Einige Begriffe werden in diesem Handbuch öfters verwendet und sind wie folgt definiert.

Benutzer / Besucher

Die allgemeinen Begriffe "Benutzer" und "Besucher" beschreiben die Personen, die die GCD7.1000 für die Ausgabe ihrer Karten nutzen.

Anlage / Standort

Diese Begriffe beziehen sich auf die Freizeiteinrichtung, in der die GCD7.1000 betrieben wird.

Computer / PC / Server

Diese Begriffe bezeichnen die Computerhardware, auf der die Verwaltungssoftware der Freizeiteinrichtung installiert ist. Diese Software wird für die Kommunikation mit der GCD7.1000 verwendet.

RFID (Radio-Frequency Identification)

Identifikation über eine kurze Distanz mittels Funkfrequenz. Als Identifikationsmedium wird ein RFID-Datenträger verwendet.

Datenträger / Karte

Ein Datenträger ist der allgemeine Begriff für ein RFID-Identifikationsmedium, das von den Personen/Besuchern einer Einrichtung zur Identifikation an den verschiedenen RFID-Geräten verwendet wird. Datenträger gibt es in vielen verschiedenen Formen wie z.B. Plastikarmbänder oder Chipkarten. Da die GCD7.1000 nur Datenträger in Chipkartengröße verwendet, wird in diesem Handbuch hauptsächlich der Begriff "Karte" verwendet.

Site Key

In MIFARE® Systemen wird ein Standortschlüssel verwendet, der eine Kombination aus der FID (Firmenidentifikationsnummer) und den Lese- und Schreibschlüsseln ist. Die FID und die Standortschlüssel sind eindeutige Nummern für jede Freizeitanlage. Diese Nummern sind in jedem Datenträger und Gerät verschlüsselt und mit dieser Nummer kann sichergestellt werden, dass Datenträger einer Anlage nicht in anderen Anlagen verwendet werden.

G7 Connect / GANTNER Cloud

Diese Begriffe beschreiben die Online-Cloud-Lösung von GANTNER, in die Geräte der Generation 7, z.B. GT7-Terminals und GC7-Controller, für ein einfaches Gerätemanagement in größeren Installationen integriert werden können. In der GCD7.1000 ist ein GC7.3000 Controller enthalten, der zur Einbindung der GCD7.1000 in G7 Connect dient.

GC7.3000 Controller

Zentrale Steuereinheit, die in die GCD7.1000 integriert ist. Die G7 Access App wird auf dem GC7 installiert und dient zur Steuerung der Funktionen und Berechtigungen der GCD7.1000.

GR7.2310 Leser

Leser mit Tastatur, der an der Vorderseite der GCD7.1000 installiert ist. Der Leser dient zum Lesen von Datenträgern über RFID (MIFARE) und zur Eingabe eines PIN-Codes für die Ausgabe von Datenträgern.

2.5 RFID-Technologie

Die GCD7.1000 verfügt über einen integrierten RFID-Leser (Radiofrequenz-Identifikation), der eine Frequenz von 13,56 MHz zur Identifizierung der ausgegebenen RFID-Karten verwendet. Nur MIFARE® Karten können mit der GCD7.1000 verwendet werden.



Es gibt verschiedene RFID-Technologien. Die GCD7.1000 verwendet die MIFARE® Technologie.

2.6 Systemkomponenten

Die folgende Abbildung zeigt die wichtigsten Teile der GCD7.1000.

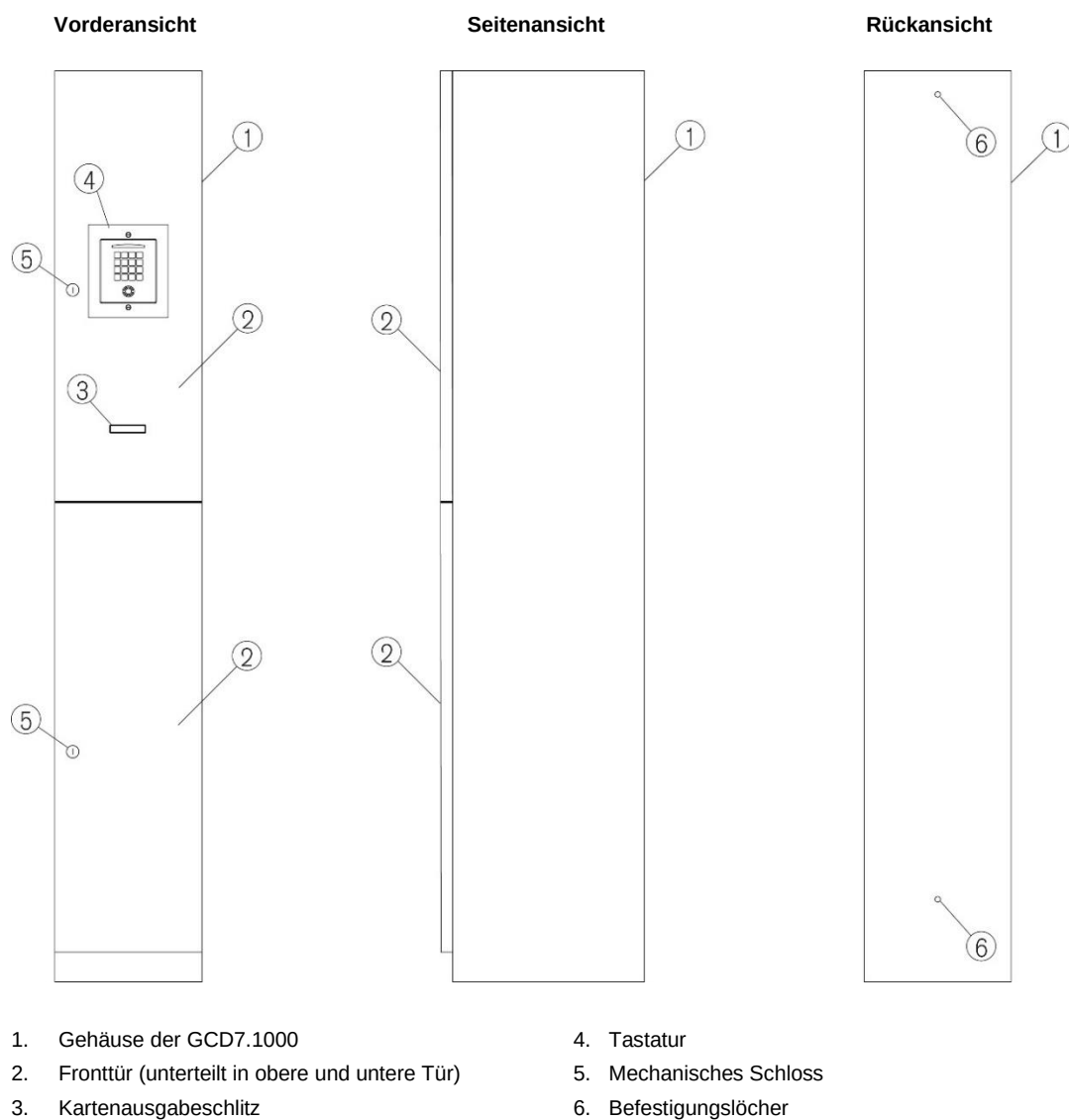


Bild 2.1 – Bestandteile der GCD7.1000

Die GCD7.1000 wird mit den folgenden zusätzlichen Teilen geliefert, die für den Betrieb oder für die optionale Verwendung erforderlich sind:

1. Hauptgerät GCD7.1000
2. Anschlusskabel für Stromversorgung
3. Befestigungsmaterial
4. Ersatzsicherung (befindet sich in der Stromversorgungsbox im Gehäuse der GCD7.1000)

3 MONTAGE

In diesem Kapitel wird die Installation der GCD7.1000 vor Ort beschrieben. Der elektrische Anschluss wird im nächsten Kapitel beschrieben.

HINWEIS

Beschädigung oder Fehlfunktion der GCD7.1000

- Lesen Sie die Informationen in diesem Abschnitt sorgfältig durch, bevor Sie die GCD7.1000 installieren.
- Installieren Sie die GCD7.1000 an einem trockenen, vor Regen und Tropfwasser geschützten Ort.
- Die Maßzeichnungen sind nicht maßstabsgetreu gezeichnet.
- Verwenden Sie für die Montage der GCD7.1000 die richtigen Werkzeuge. Diese hängen von der Art des Bodens ab, auf dem die GCD7.1000 montiert wird.

3.1 Zielgruppe

Dieses Kapitel enthält Informationen für Techniker, die für die Installation der GCD7.1000 in der Freizeiteinrichtung verantwortlich sind. Erfahrungen mit mechanischen Installationsarbeiten von elektronischen Geräten werden vorausgesetzt. Vorkenntnisse über die GCD7.1000 oder GANTNER-Zutrittskontrollsysteme sind nicht erforderlich.

3.2 Allgemeine Informationen zur Montage

Installieren Sie die GCD7.1000 an einem Ort, der für die Gäste der Anlage bequem zugänglich ist. Das Gerät muss auf einer ebenen Fläche und in einem Umkreis von 2 m von Netzstrom-/Ethernet-Steckdosen aufgestellt werden. Achten Sie darauf, dass die Steckdose leicht zugänglich ist.

Um zu verhindern, dass die GCD7.1000 umkippt, befinden sich auf der Rückseite des Gehäuses zwei Löcher, mit denen das Gerät an der Wand befestigt werden kann.

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr und Beschädigung von Eigentum/Geräten. Verwenden Sie die Wandbefestigungspunkte nicht, um das Gewicht der GCD7.1000 zu tragen, da sie nicht dafür ausgelegt sind, das Gewicht des Geräts zu halten. Andernfalls kann es zu Verletzungen von Personen und zu Schäden am Gerät und an der Anlage kommen, wenn sich die GCD7.1000 von den Wandbefestigungspunkten löst.

3.3 Installationsanweisungen

- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Gerät auf einer ebenen Fläche, an einer Wand und in einem Umkreis von 2 m von Strom-/Ethernet-Anschlüssen aufgestellt wird.
- ▶ Entriegeln und öffnen Sie beide Türen der GCD7.1000, um Zugang zu den Montagebohrungen zu erhalten.
- ▶ Markieren und bohren Sie die Montagelöcher auf der Rückseite.

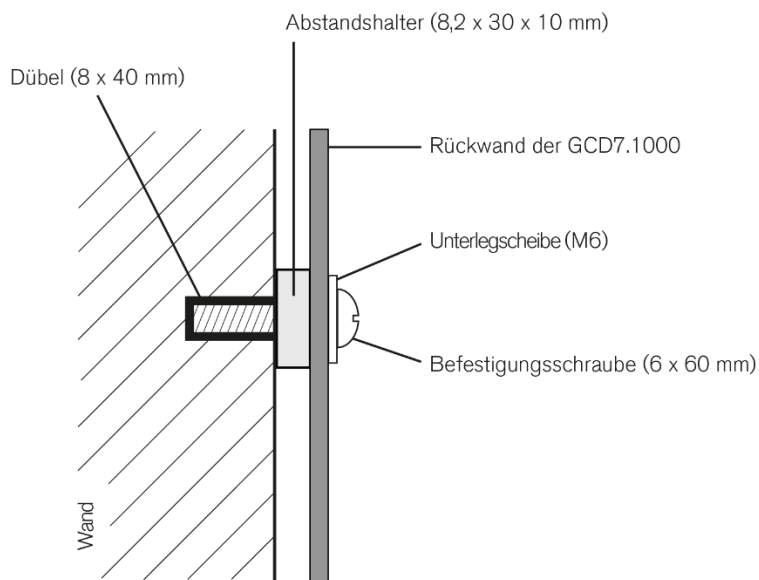


Bild 3.1 – Rückseitige Befestigungslöcher

- ▶ Befestigen Sie die GCD7.1000 mit den Befestigungselementen für die beiden Befestigungslöcher an der Wand, wie in der Abbildung gezeigt.

⚠ VORSICHT! Falsches Befestigungsmaterial. Für Mauerwerk geeignetes Befestigungsmaterial (Schrauben, Dübel, Abstandshalter) wird mit dem Gerät geliefert. Das mitgelieferte Befestigungsmaterial gewährleistet die Standstabilität des GCD7.1000. Sollte ein anderer Wandtyp (z. B. Holz) vorhanden sein, für den das mitgelieferte Befestigungsmaterial nicht geeignet ist, besorgen Sie sich entsprechendes Material im Fachhandel.

- Die mechanische Installation ist nun abgeschlossen und die elektrischen Anschlüsse (Ethernet- und Stromverkabelung) können wie im nächsten Kapitel "4. ELEKTRISCHER ANSCHLUSS" beschrieben durchgeführt werden.

4 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

In diesem Kapitel wird der elektrische Anschluss der GCD7.1000 beschrieben. Dazu gehört die Verkabelung der Schnittstelle (Ethernet) und der Stromversorgungsanschlüsse.

VORSICHT



Elektrischer Schlag

- ➔ *Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu Verletzungen durch elektrischen Schlag führen.*
 - *Vor dem Öffnen der GCD7.1000 und dem Nachfüllen von Karten stets die Stromversorgung unterbrechen.*
 - *Entfernen Sie keine Schutzvorrichtungen und Abdeckungen.*
 - *Berühren Sie die elektrischen Anschlüsse nicht, während das Gerät mit Strom versorgt wird.*
-

4.1 Zielgruppe

Dieses Kapitel enthält Informationen für Elektrofachkräfte, die für den Anschluss der GCD7.1000 an die Netz- und Stromversorgungsinfrastruktur verantwortlich sind. Diese Aufgaben dürfen nur von qualifizierten Elektrofachkräften durchgeführt werden.

4.2 Überblick

Für die GCD7.1000 sind zwei Anschlüsse erforderlich.

- Netzwerk
- Versorgungsspannung

Das folgende Bild zeigt eine Übersicht über die für die GCD7.1000 erforderlichen Anschlüsse.

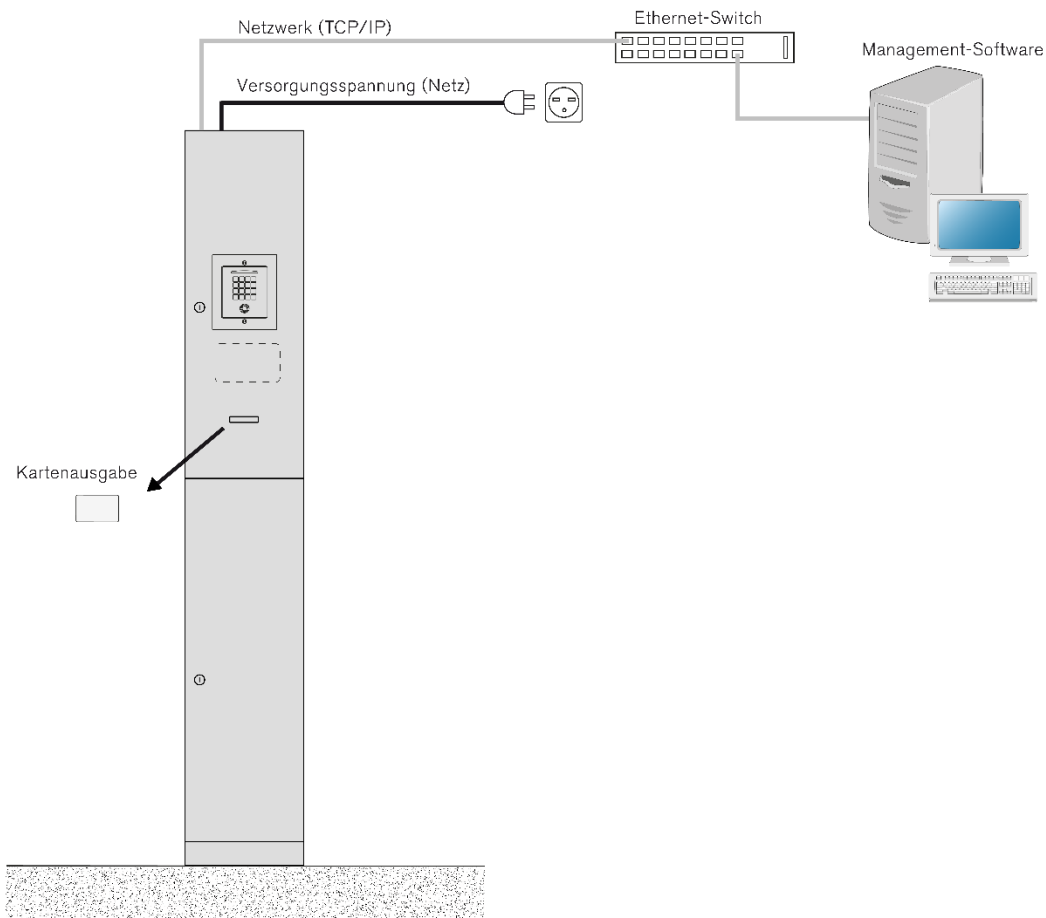


Bild 4.1 – Elektrische Anschlüsse an der GCD7.1000

4.3 Netzwerkanschluss

Die Netzwerkverbindung ist erforderlich, damit die GCD7.1000 mit der auf dem Server laufenden Verwaltungssoftware kommunizieren kann. Die Netzwerkverbindung wird über Ethernet hergestellt.

- Schließen Sie das vormontierte Ethernet-Kabel der GCD7.1000 an einen Port des Netzwerk-Switches an.

HINWEIS! Die Ethernet-Verbindung muss hergestellt werden, bevor die GCD7.1000 an das Stromnetz angeschlossen wird.

Die empfohlene Verkabelung für die Ethernet-Verbindungen zwischen der GCD7.1000 und dem Netzwerk-Switch ist min. CAT 5 (STP) für 100 MBit.

4.4 Netzanschluss

Die GCD7.1000 benötigt eine Stromversorgung von AC 230 V Nennspannung (siehe auch Kapitel "8. TECHNISCHE DATEN"). Die GCD7.1000 wird mit einem Netzkabel geliefert, dessen Steckertyp für die Steckdosen in Ihrer Anlage geeignet ist. Die Steckdose muss leicht zugänglich und nicht weiter als 2 m von der GCD7.1000 entfernt sein.

⚠ VORSICHT! Elektrischer Schock. Der Anschluss des Netzkabels darf nur von qualifiziertem Personal (Elektriker) vorgenommen werden.

⚠ VORSICHT! Geerdete Steckdose. Das Netzkabel muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden.

⚠ VORSICHT! Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel. Das Netzkabel muss den Anforderungen der örtlichen Elektroinstallationsvorschriften entsprechen. Verwenden Sie daher immer das mitgelieferte Netzkabel.



Stellen Sie immer sicher, dass die GCD7.1000 von der Stromversorgung getrennt ist, wenn Sie den unten beschriebenen Anschluss an die Stromversorgung vornehmen.



Verändern Sie keine der internen elektrischen Anschlüsse.

- ▶ Öffnen Sie zum Anschließen des Versorgungskabels die obere Tür der GCD7.1000 mit dem mechanischen Schlüssel.
- ▶ Öffnen Sie den Stromversorgungskasten im Inneren der GCD7.1000 wie im folgenden Bild gezeigt.

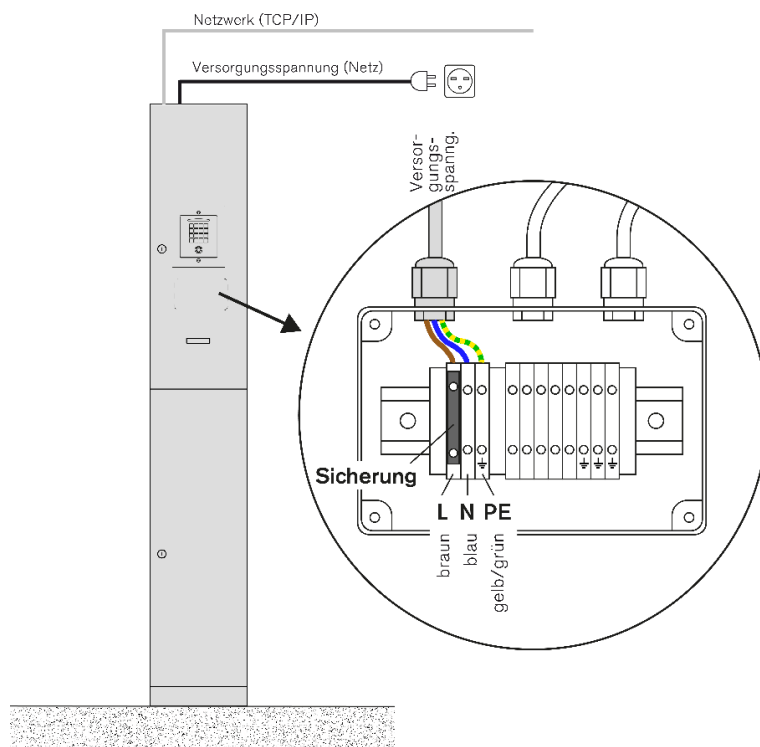


Bild 4.2 – Anschluss des Netzkabels

- ▶ Führen Sie das Versorgungskabel durch die Öffnung an der oberen hinteren Ecke der GCD7.1000 in das Gehäuse.
- ▶ Schließen Sie die Adern des Netzkabels wie in der vorherigen Abbildung gezeigt an.
- ▶ Überprüfen Sie, ob die richtige Sicherung eingesetzt ist (siehe nächster Abschnitt).
- ▶ Schließen Sie den Stromversorgungskasten.
- ▶ Schließen Sie die Tür der GCD7.1000 und verriegeln Sie sie mit dem mechanischen Schlüssel.

⚠ VORSICHT! Hohe Spannung. Das Stromnetz muss mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI) gemäß den örtlichen Elektroinstallationsvorschriften abgesichert sein.

4.5 Hauptsicherung

Als Schutzelement des Versorgungseingangs ist eine Sicherung erforderlich (siehe "8. TECHNISCHE DATEN" Details). Die Sicherung befindet sich an der Schraubklemme "L" des Netzanschlusses im Stromversorgungskasten. Bei der Auslieferung ist die Sicherung bereits in diese Klemme eingesetzt. In dieser Klemme befindet sich auch eine Ersatzsicherung für den Fall, dass die erste Sicherung nach einem Defekt ersetzt werden muss.

⚠ VORSICHT! Elektrischer Schlag und Geräteschaden. Es dürfen nur Sicherungen des folgenden Typs verwendet werden.

- Sicherung 3,15 A, T 5x20 mm, 250 VAC -> GANTNER Art.Nr.: 829019

Die Sicherung muss vor dem Anschluss der GCD7.1000 an die Versorgungsspannung eingesetzt werden.

Hinweise zum Austausch einer defekten Sicherung finden Sie im Kapitel "7. SERVICE UND WARTUNG".

5 INBETRIEBNAHME UND KONFIGURATION

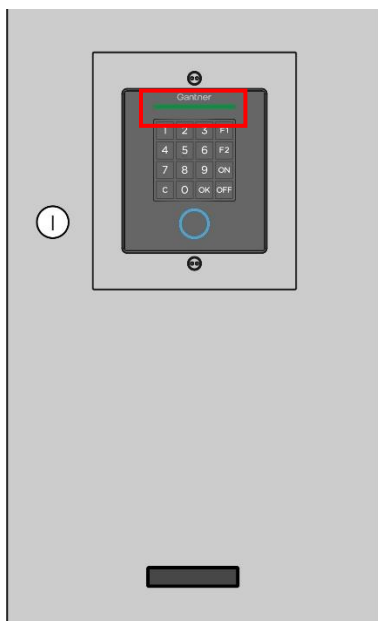
In diesem Kapitel wird der Prozess beschrieben, der zur Konfiguration und Inbetriebnahme der Ausgabestation GCD7.1000 erforderlich ist. Dieser Vorgang muss in der Regel nur einmal nach der Installation der GCD7.1000 durchgeführt werden.

5.1 Zielgruppe

Dieses Kapitel enthält Informationen für Techniker, die für die Inbetriebnahme der GCD7.1000 und die Konfiguration der GCD7.1000 für den korrekten Betrieb zuständig sind. Erfahrungen mit den GANTNER-Geräten, insbesondere dem Controller GC7.3000 und dem Leser GR7.2310, sind hilfreich, aber nicht notwendig.

5.2 Spannungsversorgung

Die GCD7.1000 startet automatisch, sobald die Netzspannung anliegt. Die LED-Leiste auf dem Leser GR7.2310 an der Vorderseite der Kartenausgabestation blinkt während des Starts in verschiedenen Farben.



Nach ca. 1 Minute leuchten die mittleren LEDs der LED-Leiste rot und die Kartenausgabestation ist betriebsbereit.

5.3 Konfigurationseinstellungen

Die GCD7.1000 verfügt über zwei TCP/IP-Kommunikationskanäle, einen für den integrierten Controller GC7.3000 und einen für den ComConverter Moxa, an den der Dispenser angeschlossen ist. Beide Geräte werden separat konfiguriert, wie in den folgenden Abschnitten beschrieben.

5.3.1 Konfiguration des integrierten Controllers GC7.3000

Die Konfigurationseinstellungen der GCD7.1000 werden über die Webschnittstelle in einem Webbrowser angezeigt und können dort geändert werden. Da die Station intern einen GC7.3000 Controller mit einem angeschlossenen externen Lesegerät verwendet, bedeutet die Konfiguration der GCD7.1000 im Wesentlichen die Konfiguration des internen GC7.3000 Controllers. Dieser Abschnitt gibt einen Überblick darüber, wie die Konfigurationseinstellungen in der Weboberfläche vorgenommen werden.

i Eine alternative Möglichkeit ist die Konfiguration der GCD7.1000 über G7 Connect (gantner.cloud). Da der Einstellungs- und Konfigurationsprozess dort grundsätzlich gleich ist, wird hier nur die direkte Konfiguration über die Webschnittstelle beschrieben. Um den GC7.3000 Controller über G7 Connect zu konfigurieren, muss die GCD7.1000 in G7 Connect eingebunden sein. Bitte lesen Sie das G7 Connect Handbuch für weitere Informationen zu diesem Konfigurationsprozess.

Um die GCD7.1000 zu konfigurieren, müssen Sie bestimmte Kommunikationseinstellungen kennen, z.B. die IP-Adresse für die TCP/IP-Konfiguration (wird automatisch mit DHCP eingestellt). Sie können die GANTNER-Software GAT Device Finder verwenden, um das Netzwerk nach der GCD7.1000 (angezeigt als "GC7.3000") zu durchsuchen.

- Öffnen Sie einen Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse des im GCD7.1000 installierten GC7.3000 in die Adresszeile ein.

Beispiel: "http://10.1.112.49".

- Der Anmeldebildschirm öffnet sich.

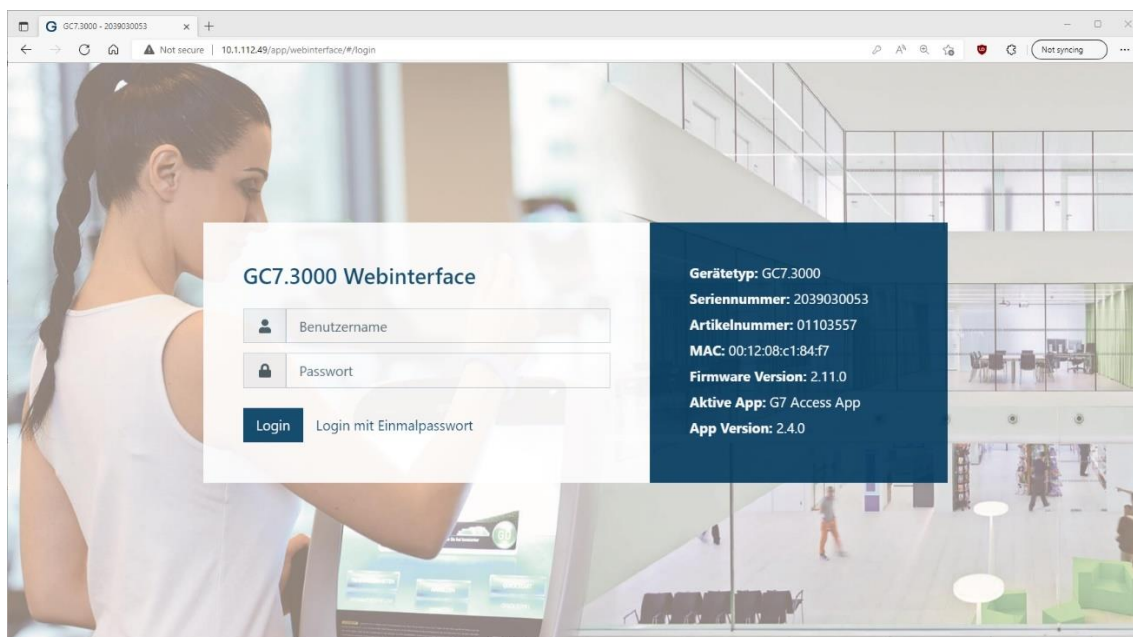


Bild 5.1 - GC7.3000 Webinterface Anmeldebildschirm

- Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein und drücken Sie auf "Anmelden".
HINWEIS! Der Standard-Benutzername ist "admin" und das Standard-Passwort ist "GAT". Bitte ändern Sie das Passwort nach der ersten Anmeldung in ein sicheres Passwort (Menü "Gerätekonfiguration" -> "Sicherheit und Benutzer").
 - Das "Dashboard" der Webinterface wird angezeigt.

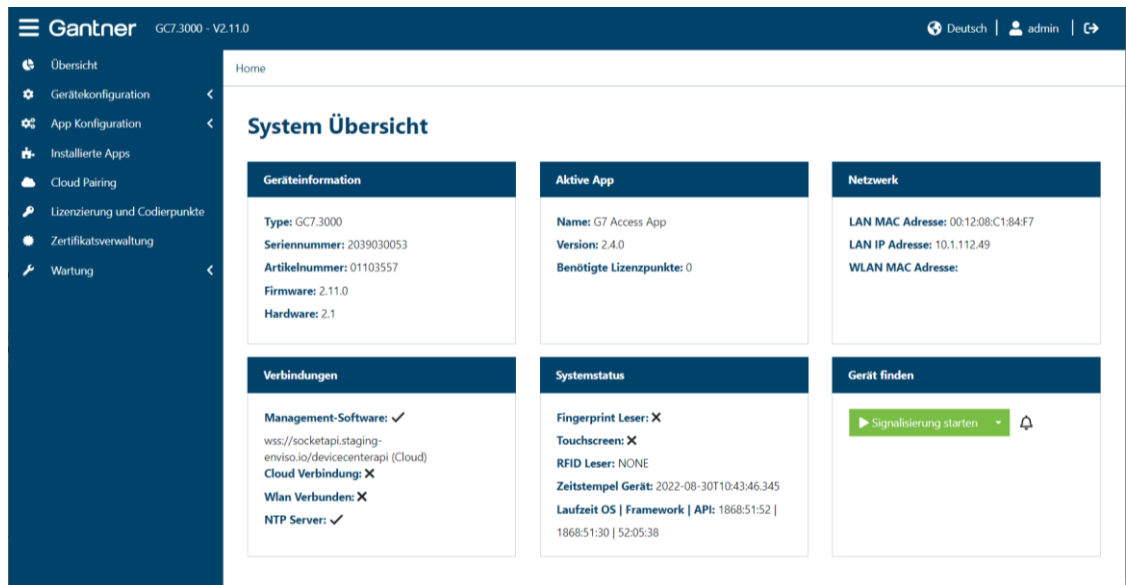


Bild 5.2 - Dashboard des GC7.3000 Webinterface

- Auf der linken Seite befindet sich das Hauptmenü, das Zugang zu allen Konfigurationsseiten bietet.

Hinweis: Hier werden nur die Einstellungen beschrieben, die für den Betrieb der GCD7.1000 notwendig sind. Informationen über die Installation von Apps, die Aktualisierung der Firmware und die allgemeinen Gerätekonfigurationseinstellungen des Controllers sind im GC7.3000 Handbuch beschrieben.

Netzwerkeinstellungen

- ▶ Wählen Sie im Menü "Gerätekonfiguration" -> "Netzwerk".
 - Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

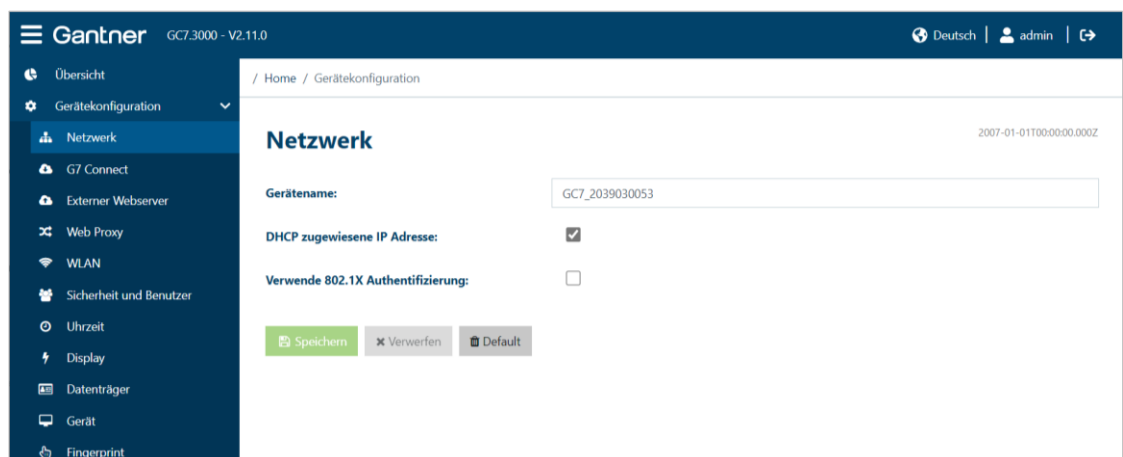


Bild 5.3 - Konfigurationseinstellungen "Netzwerk"

- ▶ Hier können Sie einen Namen für den GC7.3000 Controller eingeben. Dies ist der Name, der bei der Suche nach dem Controller im Netzwerk angezeigt wird.

- ▶ Wenn die IP-Adressen im Netzwerk automatisch über einen DHCP-Server zugewiesen werden, wählen Sie die Option "DHCP zugewiesene IP-Adresse". Falls diese Option nicht ausgewählt wird, können die IP-Adressen manuell eingegeben werden.
- ▶ Um die Netzwerkkommunikation zu sichern, können Sie die Option "802.1X-Authentifizierung verwenden" wählen und dann das gewünschte Authentifizierungsprotokoll auswählen.

Datenträger-Einstellungen

In diesem Menü können Sie die detaillierten Einstellungen für die verschiedenen Arten von RFID-Datenträgern vornehmen, die vom Controller gelesen und verarbeitet werden. Da die GCD7.1000 jedoch die PIN-Code-Eingabe des GR7 Leser verwendet und keine Datenträger liest, können diese Einstellungen ignoriert werden.

Bild 5.4 - Konfigurationseinstellungen "Datenträger"

Geräteeinstellungen

- ▶ Wählen Sie im Menü "Gerätekonfiguration" -> "Gerät".
 - Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

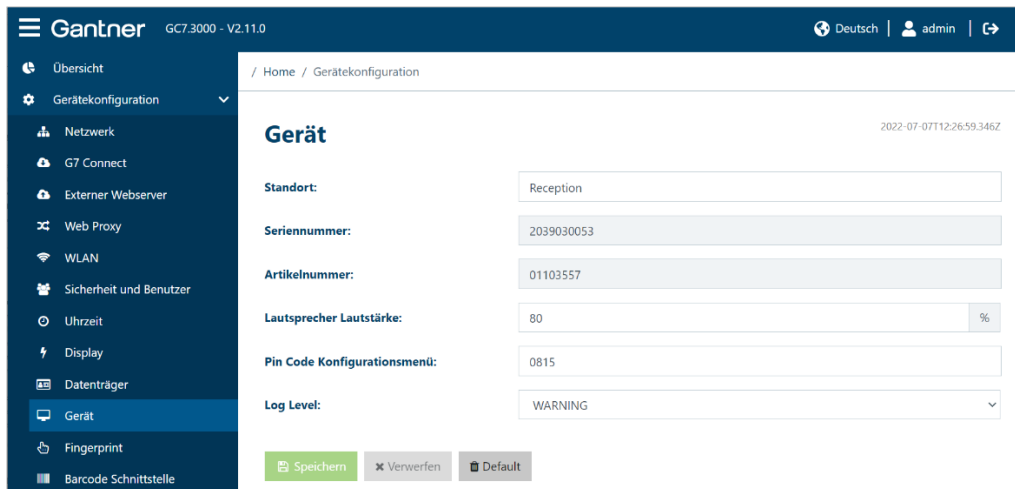


Bild 5.5 - Konfigurationseinstellungen "Gerät"

Hier werden die Seriennummer und die Artikelnummer des GC7.3000 angezeigt. Die Lautstärke des internen Piepsers wird ebenfalls angezeigt, aber diese Einstellung hat keine Auswirkung, da der Piepser beim Einsatz in der GCD7.1000 nicht verwendet wird. Das "Pin Code Konfigurationsmenü" hat bei der GCD7.1000 ebenfalls keine Funktion und kann ignoriert werden. Sie können hier die folgenden Einstellungen vornehmen:

- ▶ Geben Sie einen Namen für den Standort ein, an dem die GCD7.1000 eingesetzt wird.
- ▶ Mit der Einstellung "Log Level" können Sie festlegen, welche Arten von Systemmeldungen in der internen Logdatei gespeichert werden sollen. Die Meldungen können für Servicezwecke hilfreich sein und können über das Menü mit "Wartung" -> "Log Viewer" eingesehen werden.

Leser-Einstellungen auf dem Erweiterungsbus

- ▶ Wählen Sie im Menü "Wartung" -> "Erweiterungsbus".
 - Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

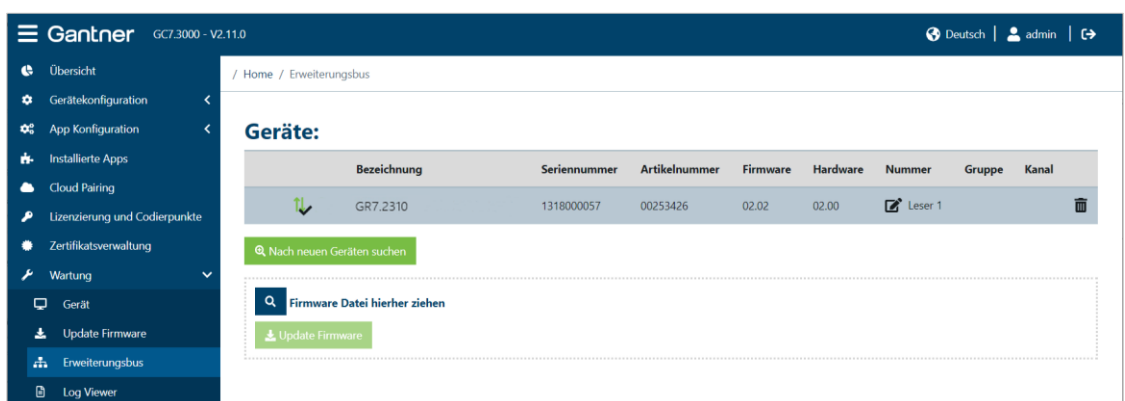


Bild 5.6 - Konfigurationseinstellungen "Erweiterungsbus"

Hier werden die an den GC7.3000 angeschlossenen Geräte angezeigt. In diesem Fall wird der Leser GR7.2310 angezeigt, der mit dem Controller verbunden ist und sich auf der Vorderseite der GCD7.1000 befindet. Außerdem werden die Seriennummer sowie die Firmware- und Hardwareversionen des Lesers angezeigt, und es ist hier auch möglich, die Firmware des Lesers zu aktualisieren.

Diese Seite dient hauptsächlich zu Informationszwecken und es ist keine weitere Konfiguration erforderlich.

G6 Kompatibilitätsmodus

Dieser Modus wird verwendet, um die Generation 6 Geräte von GANTNER zu simulieren. Dieser Modus muss für die GCD7.1000 und den zugehörigen GC7.3000 Controller aktiviert werden.

- ▶ Wählen Sie im Menü "App Konfiguration" den Menüpunkt "G6 Kompatibilitätsmodus".
 - Der folgende Bildschirm wird angezeigt.

The screenshot shows the 'G6 Kompatibilitätsmodus' configuration page in the Gantner GCD7.1000 web interface. The sidebar on the left contains various navigation options, with 'G6 Kompatibilitätsmodus' currently selected. The main content area displays a list of configuration settings for the G6 compatibility mode. The settings include: 'G6 Adapter aktiv:' (checked), 'Sprach-Zeichensatz:' (set to 1252_WesternEurope), 'Fingerabdruck Modus:' (set to Individuell online), 'Sende Schrankgruppe 1:' (unchecked), 'Sende Schrankgruppe 2:' (unchecked), 'Ablehnen wenn Check-In fehlgeschlagen:' (checked), 'Erweiterter Barcode:' (unchecked), 'Sende Fremdsegment Daten:' (checked), 'Fremdsegment Typ Id:' (set to 101), 'Sende Fitness Stammdaten:' (unchecked), 'Button Event:' (set to deaktiviert), and 'Lockercheckin vor CardIdent:' (unchecked). At the bottom of the configuration area are three buttons: 'Speichern' (Save), 'Verwerfen' (Cancel), and 'Default'.

Bild 5.7 - Konfigurationseinstellungen "G6 Kompatibilitätsmodus"

- ▶ Wählen Sie die Option "G6 Adapter aktiv".
 - Es werden mehrere Optionen angezeigt.
- ▶ Sie können die Standardeinstellungen unverändert lassen, wie im Bild oben dargestellt.

5.3.2 Konfiguration des integrierten Integrated ComConverter Moxa

Die Ausgabestation GCD7.1000 wird über den ComConverter Moxa angeschlossen. Folgen Sie den folgenden Anweisungen, um dieses Gerät zu konfigurieren.

- ▶ Laden Sie den NPort Windows Driver Manager von der Moxa Webseite:
<https://www.moxa.com/en/support/product-support/software-and-documentation/search?psid=50254>
- ▶ Installieren Sie den Driver Manager auf dem PC. Doppelklicken Sie dazu auf die heruntergeladene Datei.



- Der Installationsassistent wird geöffnet.



Bild 5.8 – Nport Windows Driver Manager Installationsassistent

- ▶ Klicken Sie auf "Next >" und führen Sie die Anleitungen im Assistenten aus.
 - Nach Abschluss der Installation wird folgendes Fenster angezeigt.



Bild 5.9 – Installation des Nport Windows Driver Manager ist abgeschlossen

- ▶ Nach der Installation starten Sie den NPort Windows Driver Manager.
 - Es wird das Hauptfenster angezeigt.

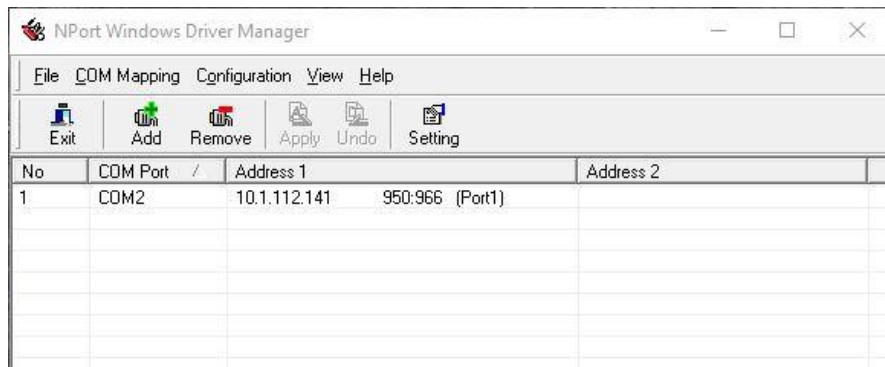


Bild 5.10 - Hauptfenster des Nport Windows Driver Manager

- Klicken Sie auf das Symbol "Add".
 - Es öffnet sich das Importfenster. Hier werden die bereits hinzugefügten ComConverter MOXA angezeigt.

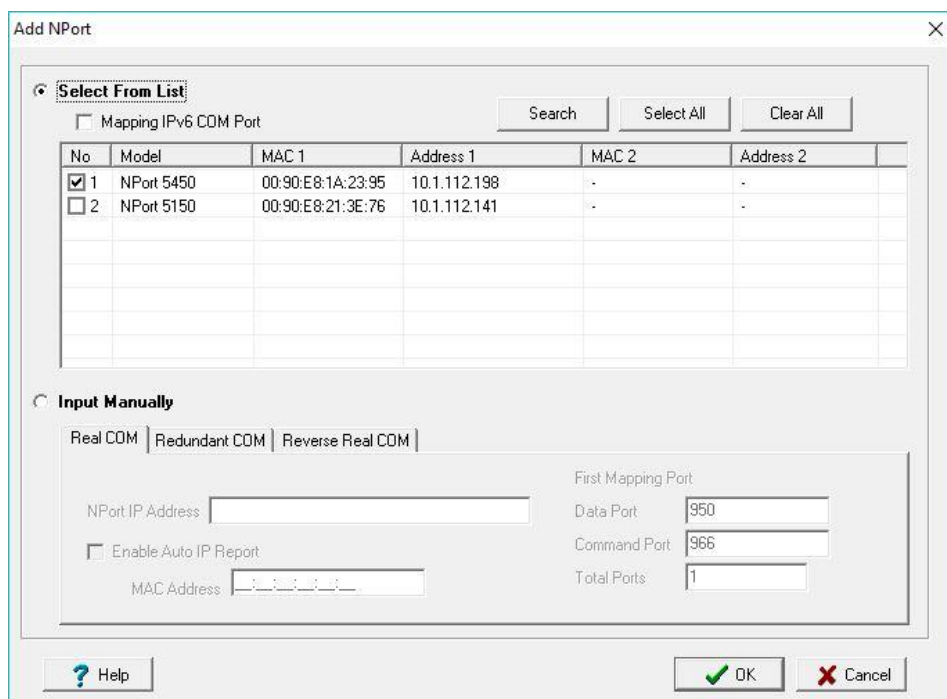


Bild 5.11 – Fenster für die Suche und Import von ComConvertern MOXA

- Um einen neuen ComConverter MOXA zu suchen, klicken Sie auf "Search".
 - Es wird das Suchfenster angezeigt und der NPort Windows Driver Manager sucht nach ComConvertern MOXA auf dem Netzwerk.

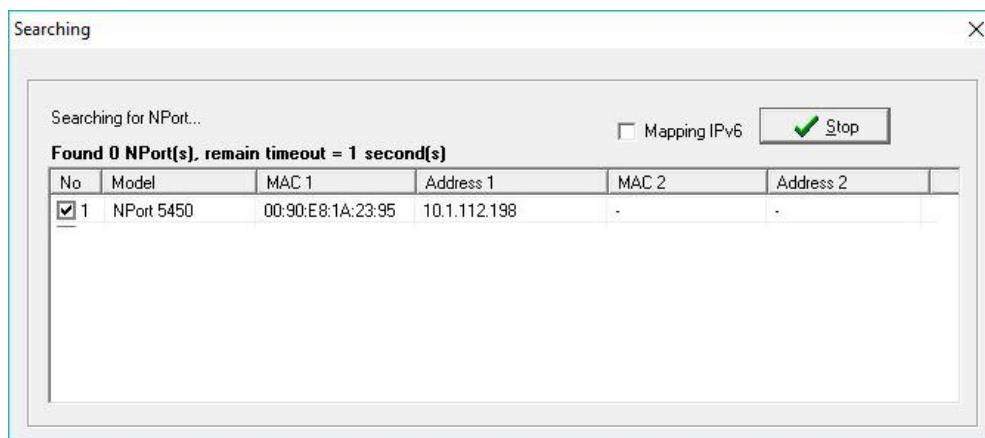


Bild 5.12 – Suchfenster für die ComConvertern MOXA

- Alle gefundenen ComConverter MOXA werten laufend in der Liste angezeigt.
 - Sie können die Suche auch mit Klick auf "Stop" frühzeitig abbrechen.
 - Nach abgeschlossener Suche oder Wahl von "Stop" wird das Fenster geschlossen und die gefundenen ComConverter MOXA werden im Importfenster angezeigt.
- Suchen Sie nun den gewünschten ComConverter MOXA in der Liste im Importfenster und notieren Sie sich die IP-Adresse.

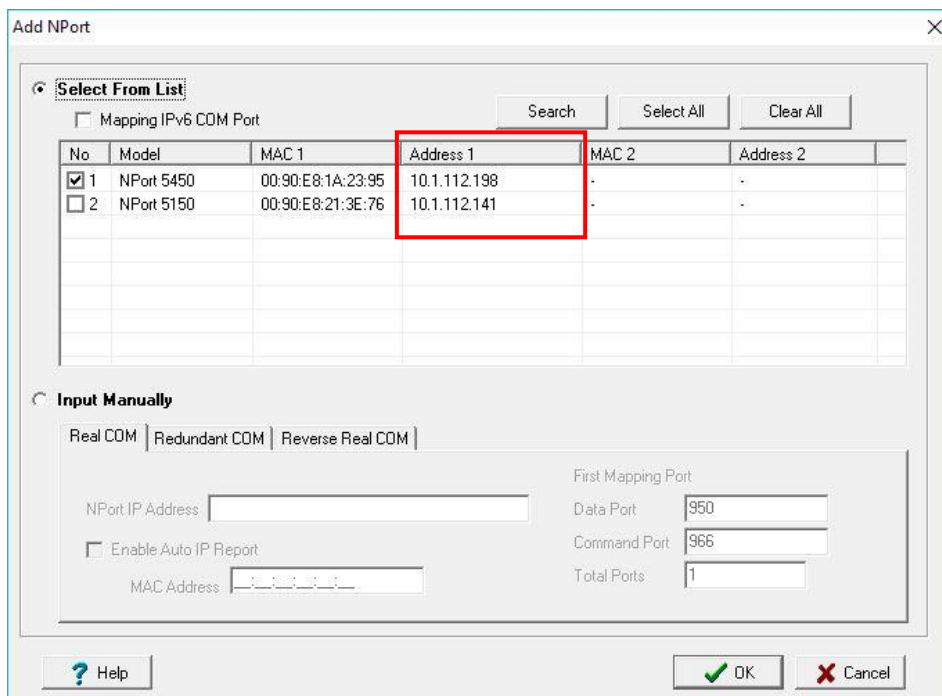


Bild 5.13 – IP-Adressen der gefundenen ComConverter MOXA im Netzwerk

- Mit Auswahl eines gefundenen ComConverter MOXA und Wahl von "OK" wird dieser in der Liste im Hauptfenster eingefügt. Dieser Schritt ist jedoch nicht unbedingt notwendig.

- Öffnen Sie nun einen Webbrowser und verbinden Sie sich mit dem ComConverter MOXA durch Eingabe der IP-Adresse des ComConverter MOXA im Webbrowser.
 - Es wird die Konfigurationsseite des ComConverter MOXA angezeigt (siehe nächstes Bild unten).

i Falls der ComConverter Moxa ein Passwort verlangt, versuchen Sie "moxa", das Standardpasswort für diesen ComConverter.

- Die folgenden Einstellungen sind wichtig und müssen korrekt eingestellt werden. In der Regel sind diese Einstellungen bereits bei der Auslieferung korrekt eingestellt.

1. Serial Settings -> Baud rate = "9600"

Bild 5.14 – ComConverter Moxa - Serial Settings

2. Operating Settings -> Operation mode = "TCP Server Mode"

Bild 5.15 – ComConverter Moxa - Operating Settings

6 BEDIENUNG

6.1 Allgemein

In diesem Kapitel wird die Bedienung der GCD7.1000 durch den Endanwender beschrieben, d.h. wie die Besucher bzw. Nutzer der Freizeitanlage zunächst registriert werden und dann an der Ausgabestation ihre Zutrittskarten entnehmen. Die verschiedenen Betriebszustände der Ausgabestation werden durch verschiedene LED-Signale angezeigt, die ebenfalls in diesem Kapitel aufgeführt sind.

6.2 Registrierung als Besucher und Entnahme von Karten

Die GCD7.1000 wird zur automatischen Ausgabe von Karten an Besucher verwendet, ohne dass Empfangspersonal oder anderes Personal benötigt wird. Die Besucher müssen in der Anlage registriert werden, damit die ausgegebenen Karten in der Verwaltungssoftware den richtigen Besuchern zugeordnet werden können.

6.2.1 Registrierung von Besuchern

Für die Registrierung der Besucher gibt es verschiedene Möglichkeiten, die von der jeweiligen Freizeiteinrichtung abhängen.

Eine Möglichkeit ist, dass sich die Besucher zu Hause online registrieren. Die Besucher gehen auf die Internetseite der Freizeitanlage und geben ihre persönlichen Daten ein. Nach der Registrierung erhält der Besucher seinen persönlichen PIN-Code, mit dem er sich an der GCD7.1000 ausweisen kann.

Eine weitere Möglichkeit ist die Aufstellung von Registrierungsterminals am Eingang der Freizeitanlage. Hier können sich die Besucher mit ihren persönlichen Daten registrieren und erhalten ebenfalls ihren persönlichen PIN-Code zur Identifizierung an der GCD7.1000.

6.2.2 Entnahme von Karten

Nach der Registrierung müssen die Besucher ihre PIN-Codes an einer GCD7.1000 in der Freizeiteinrichtung eingeben, um ihre persönlichen Berechtigungskarten zu entnehmen. Ein Besucher muss dazu die folgenden Schritte ausführen.

- ▶ Geben Sie den PIN-Code über das Tastenfeld auf der Vorderseite der GCD7.1000 ein.
- ▶ Nachdem der PIN-Code vollständig eingegeben wurde, drücken Sie die Taste "OK" auf der Tastatur.
 - Die GCD7.1000 sendet den PIN-Code zur Prüfung an die Verwaltungssoftware und stellt dem Besucher eine Karte aus. Diese Karte ist mit dem zuvor registrierten Besucher in der Verwaltungssoftware verknüpft.

6.3 Übersicht der Signalisierung

Die LED-Leiste über dem Tastenfeld (Leser) auf der Vorderseite der GCD7.1000 zeigt Statusinformationen und Betriebszustände durch verschiedene Blinksignale (rot oder grün) an. In der folgenden Tabelle ist die Bedeutung der einzelnen Signale aufgeführt.

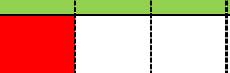
Status	LEDs	LED-Leiste	Beschreibung
Gerät aktiv	konstant rot		Ruhezustand. Die GCD7.1000 wartet auf die Eingabe des PIN-Codes eines Besuchers.
Verweigert	konstant rot		Der eingegebene PIN-Code ist ungültig.
Akzeptiert	konstant grün		Ein gültiger PIN-Code wurde eingegeben und die Karte kann entnommen werden.
Kommunikation unterbrochen	blinkt rot		Die GCD7.1000 hat die Kommunikation mit dem Server verloren. Es können keine Karten ausgegeben werden.
Start-up		Die LEDs werden in allen Farben eingeschaltet und es sind Tonsignale zu hören	Signalisierung, wenn die GCD7.1000 an das Stromnetz angeschlossen wird und hochstartet.

Tabelle 6.1 – Übersicht der Signalisierung (LED-Leiste)

7 SERVICE UND WARTUNG

In diesem Kapitel werden die Arbeiten beschrieben, die erforderlich sind, um den reibungslosen Betrieb der GCD7.1000 zu gewährleisten.

VORSICHT



Elektrischer Schlag

- Das Berühren von spannungsführenden Teilen kann zu Verletzungen durch elektrischen Schlag führen.
 - Vor dem Öffnen der GCD7.1000 und dem Nachfüllen von Karten stets die Stromversorgung unterbrechen.
 - Entfernen Sie keine Schutzvorrichtungen und Abdeckungen.
 - Berühren Sie die elektrischen Anschlüsse nicht, während das Gerät mit Strom versorgt wird.
-

VORSICHT



Verletzungen durch bewegliche Teile oder Zahnräder

- Das Berühren von beweglichen Teilen oder Zahnrädern bei nicht ausgeschalteter GCD7.1000 kann zu Verletzungen an den berührenden Körperteilen durch Einklemmen führen.
 - Trennen Sie die GCD7.1000 immer von der Stromversorgung, bevor Sie es öffnen und Karten nachfüllen.
 - Die GCD7.1000 ist mit einem Sicherheitstürsensor ausgestattet, der verhindert, dass die Station in Betrieb gehen kann, wenn die Tür der Station geöffnet ist.
-

7.1 Zielgruppe

Dieser Abschnitt richtet sich an das Servicepersonal in der Freizeiteinrichtung, in der die GCD7.1000 betrieben wird. Diese Techniker sollten über gute mechanische Fähigkeiten und Grundkenntnisse im Umgang mit elektronischen Geräten verfügen. Spezielle Kenntnisse über die GCD7.1000 sind nicht erforderlich.

7.2 Nachfüllen von Karten

Die GCD7.1000 verwendet ein Magazin zur Aufnahme der RFID-Karten. Vergewissern Sie sich immer, dass sich genügend Karten im Magazin befinden, damit die Besucher ihre Karten ohne Verzögerung entnehmen können. Wenn das Magazin leer wird, sendet die GCD7.1000 ein Signal an die Verwaltungssoftware, um darauf hinzuweisen, dass das Magazin wieder aufgefüllt werden muss.

HINWEIS! Verwenden Sie nur MIFARE® Karten in der richtigen Größe gemäß ISO/IEC 7810, Format ID-1 (d.h. 85,6 x 54 mm, Dicke 0,76 mm (entspricht 3,370 x 2,125 in, Dicke 0,030 in)).

7.2.1 Vorgehensweise für das Nachfüllen

- ▶ Trennen Sie die GCD7.1000 von der Stromversorgung.
- ▶ Entriegeln und öffnen Sie die obere Tür der GCD7.1000 mit dem mechanischen Schlüssel.
- ▶ Entnehmen Sie das Kartenmagazin aus der GCD7.1000.
- ▶ Füllen Sie die neuen Karten in das Magazin ein.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass die Karten im Magazin korrekt ausgerichtet sind und nicht aneinanderhaften.
- ▶ Entfernen Sie Karten, die aneinanderhaften oder -kleben, da diese zu Verstopfungen führen können.
- ▶ Setzen Sie das Magazin nach dem Nachfüllen der Karten wieder in die GCD7.1000 ein.

HINWEIS! Achten Sie darauf, dass das Magazin vollständig in der Rastfeder einrastet und dass das Kartengewicht eingesetzt ist. Andernfalls kann es zu Fehlfunktionen und Kartenbeschädigungen kommen.

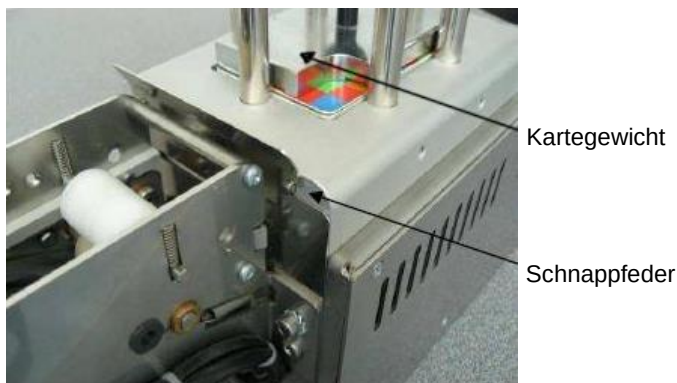


Bild 7.1 – Rastfeder und Kartengewicht am Kartenmagazin

- ▶ Schließen und verriegeln Sie die obere Tür der GCD7.1000.
- ▶ Schließen Sie das Gerät wieder an die Stromversorgung an.
 - Die Betriebssoftware im GCD7.1000 startet hoch, was ca. 1 Minute dauert. Nach Abschluss des Startvorgangs ist die GCD7.1000 betriebsbereit. Dies wird durch LEDs auf dem Tastenfeld angezeigt.

7.3 Auswechseln der Hauptsicherung

Wenn die Hauptsicherung der GCD7.1000 defekt ist (z. B. nach einem Stromausfall), muss sie ausgetauscht werden. Die Sicherung befindet sich an der Schraubklemme "L" des Netzanschlusses in der Stromversorgungsbox. Eine Ersatzsicherung liegt dem Gerät bei Auslieferung bei.

⚠ VORSICHT! Elektrischer Schlag und Geräteschaden. Verwenden Sie immer nur Sicherungen des folgenden Typs:

- Sicherung 3,15 A, T 5x20 mm, 250 VAC -> GANTNER Art.Nr. 829019

⚠ VORSICHT! Elektrischer Schlag. Das Einsetzen der Hauptsicherung darf nur von qualifiziertem Fachpersonal (Elektrofachkraft) durchgeführt werden.



Stellen Sie immer sicher, dass die GCD7.1000 vom Stromnetz getrennt ist, wenn Sie den unten beschriebenen Anschluss an die Stromversorgung vornehmen.

- ▶ Ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose.
- ▶ Öffnen Sie die obere Tür der GCD7.1000 mit dem mechanischen Schlüssel.
- ▶ Öffnen Sie die Stromversorgungsbox im Inneren der GCD7.1000 wie im nächsten Bild gezeigt.

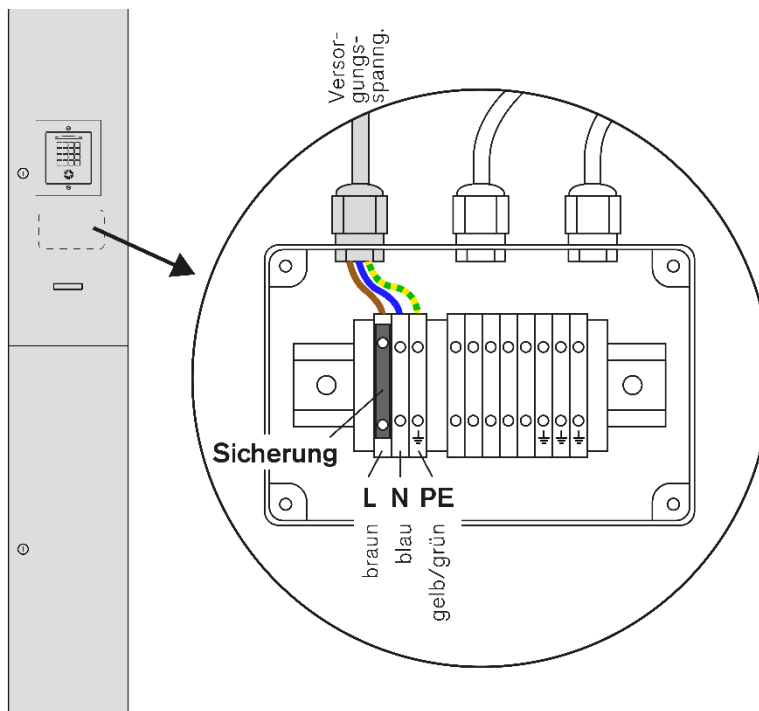


Bild 7.2 – Hauptsicherung

- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung über dem L-Draht-Anschluss.
- ▶ Setzen Sie die richtige Hauptsicherung ein und schließen Sie die Abdeckung wieder.
- ▶ Schließen Sie die Stromversorgungsbox.
- ▶ Schließen Sie die Tür der Ausgabestation und verriegeln Sie sie mit dem mechanischen Schlüssel.
- ▶ Stecken Sie das Netzkabel in die Netzsteckdose.
 - Die Betriebssoftware im GCD7.1000 startet hoch und die GCD7.1000 ist nach ca. 1 Minute betriebsbereit.

8 TECHNISCHE DATEN

8.1 Spannungsversorgung

Nennspannung:	AC 230 V
Frequenz:	50 Hz
Stromaufnahme:	2,3 A

8.2 Lesefeld (RFID)

Lesertyp:	MIFARE®
Frequenz des Lesefelds:	13,56 MHz

8.3 RFID-Karten

Kartentypen:	GAT Chip Card 200
Kartengröße:	85,6 x 54 mm, Kartendicke 0,76 mm (3,370 x 2,125, Dicke 0,030 in) (gemäß ISO/IEC 7810, Format ID-1)
Datenträgerkapazität:	550

8.4 Signalisierungselemente

Statusanzeige:	LED-Balken beim GR7 Leser (rot/grün) LED-Kreis am GR7 Leser (blau)
Akustische Signale:	Piepser

8.5 Kommunikation

Schnittstelle:	Ethernet 10/100 Mbit/s
----------------	------------------------

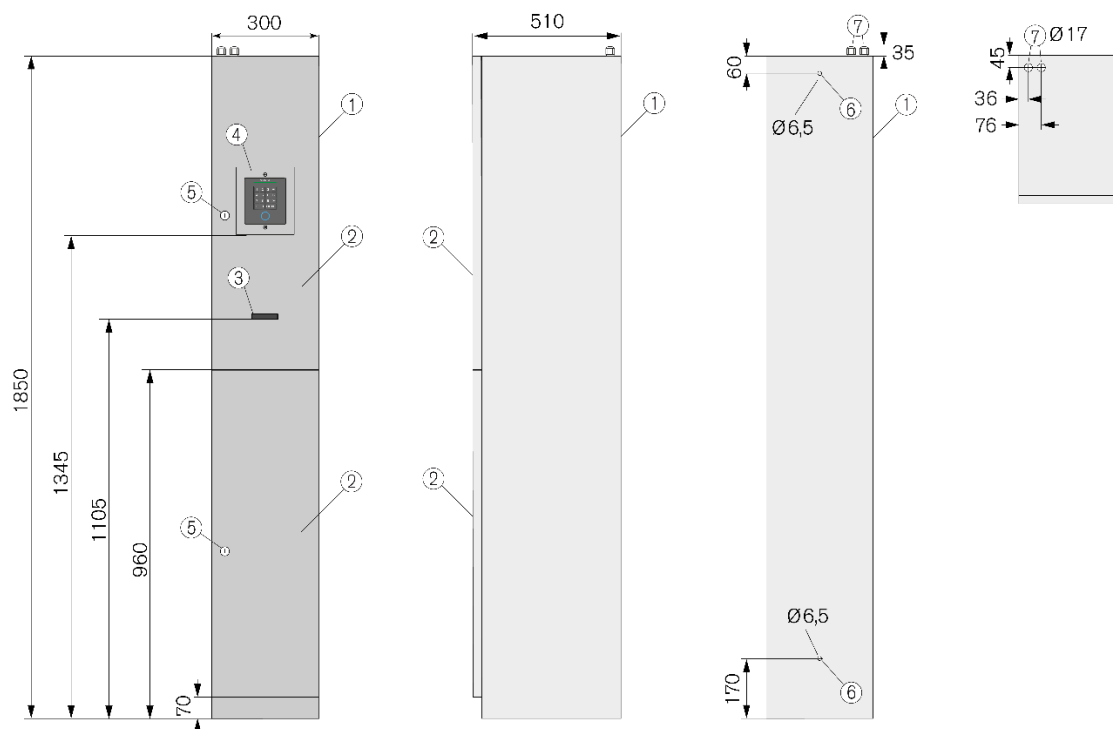
8.6 Gehäuse

Montageart:	Platzierung auf einer ebenen Fläche. Zwei Wandbefestigungspunkte, um ein Umkippen zu verhindern.
Material:	Metall
Abmessungen:	773 x 300 x 1850 mm

8.7 Umweltbedingungen

Zulässig. Umgebungstemperatur:	0 °C bis +40 °C
Umweltklasse (VdS 2110):	II (Bedingungen in Innenräumen)

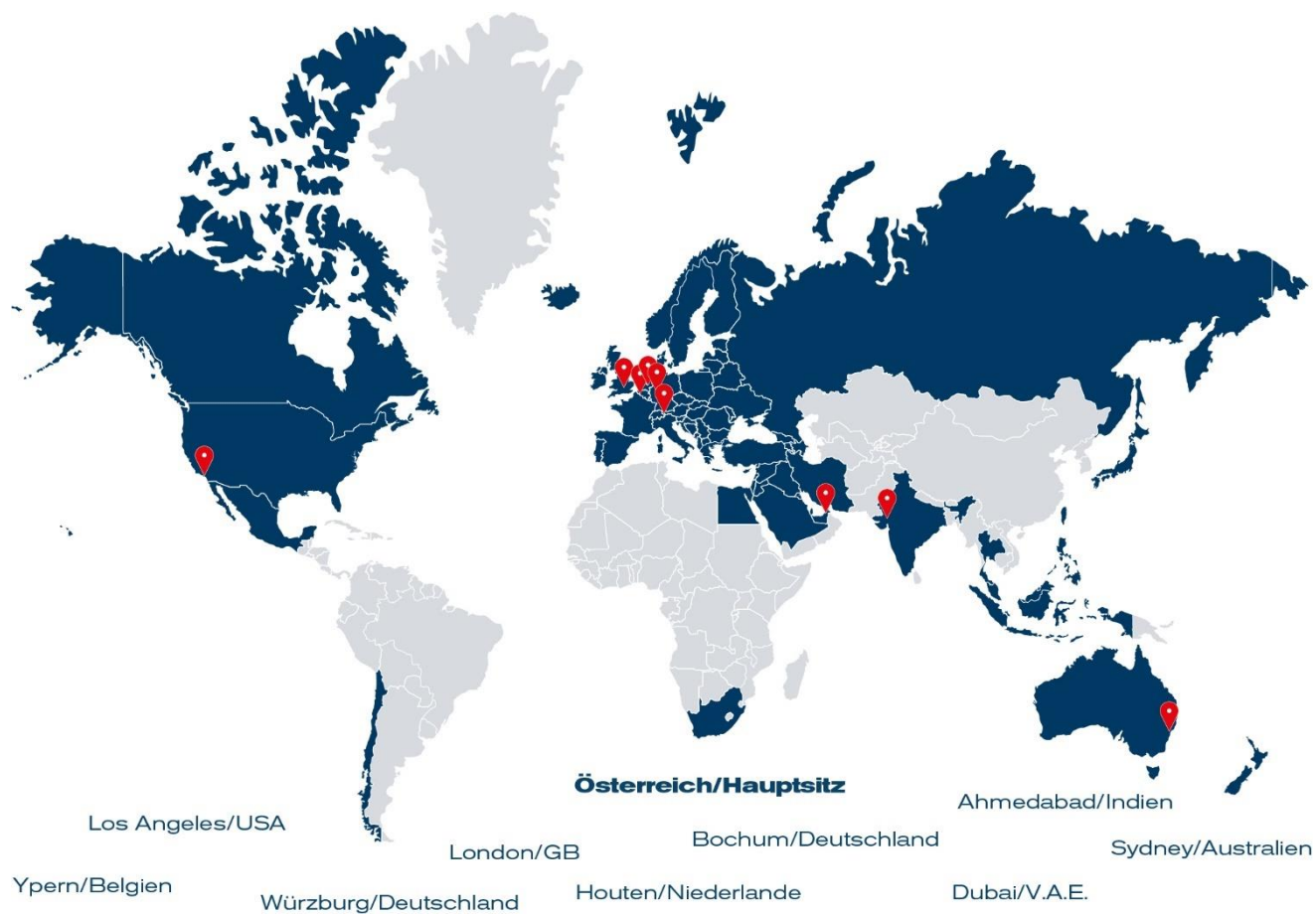
8.8 Abmessungen



Maße in mm

Hinweis:

Dieses Handbuch ist gültig ab 14. September 2022. Änderungen und Ergänzungen dieses Handbuchs sind jederzeit ohne Vorankündigung möglich!



GANTNER ist in über 60 Ländern weltweit tätig. **Besuchen Sie uns unter: www.gantner.com**

Nüziders, Österreich
info@gantner.com

Houten, Niederlande
info@gantner.nl

Sydney, Australien
info-aus@gantner.com

London, GB
info-uk@gantner.com

Bochum, Deutschland
info-de@gantner.com

Los Angeles, USA
info-us@gantner.com

Ypern, Belgien
info@gantner.be

Dubai, Mittler Osten
info-me@gantner.com

Ahmedabad, Indien
info@gantnerticketing.com

Aktuelle Kontaktdaten: www.gantner.com/locations

www.gantner.com